

## PRESSEMITTEILUNG

### Green City AG: Jahresabschluss 2019 und Ausblick 2020/2021

**München, 22. April 2021 - Das Projektierungsgeschäft der Green City AG befindet sich im Wachstum: Die Erneuerbaren Energien sind in der Marktwirtschaft angekommen, neue Anlagen im Bereich Wind an Land und Solar produzieren Strom billiger als alle anderen Erzeugungsarten. Das hat gerade für einen Mittelständler wie Green City Folgen. Projektvolumen werden größer, die Arbeit wird internationaler, die Entwicklung und Realisierung größerer Anlagen erfordern höhere Finanzierungsvolumina. Dies bildet sich auch im Jahresabschluss der Green City AG 2019 ab.**

Im Geschäftsjahr 2019 haben sich die operativen Geschäfte prognosegemäß entwickelt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.268 TEUR ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen. Der Umsatz lag dabei leicht unter dem Vorjahresniveau. Die Bilanzsumme wuchs aufgrund erhöhter Projekt- und Finanzierungsvolumina an auf 68.324 TEUR.

#### **Aufbau der Projekt-Pipeline 2019**

Durch die in den Vorjahren beschlossene Fokussierung auf die vier Kernmärkte Deutschland, Frankreich, Italien und Spanien mit den beiden Erzeugungsarten Wind- und Solarenergie ist die Projektpipeline im Jahr 2019 auf eine Gesamterzeugungskapazität von 741 MW gewachsen. Einen Schwerpunkt bilden hier europäische Solarprojekte in Spanien, Italien und Frankreich mit insgesamt knapp 500 MW Erzeugungspotential. Aber auch in Deutschland ist der Wiedereinstieg ins Solargeschäft in 2019 geglückt. Hier befanden sich 2019 bereits 30 MWp in der Entwicklung. Im Bereich Wind sind es in Deutschland Projekte mit einem Erzeugungspotenzial von 146 MW.

#### **2020: Konsequenter Ausbau der Erneuerbaren trotz Corona**

Trotz der Corona-Krise konnte die Projekt-Pipeline auch im vergangenen Jahr auf knapp 800 MW anwachsen. Vereinzelt Verzögerungen gab es pandemiebedingt bei der Projektentwicklungen in Spanien. Durch das breit aufgestellte Projektgeschäft in der Green City AG konnten diese jedoch zum größten Teil ausgeglichen werden.

Im Jahr 2020 konnten im Bereich Wind in Deutschland für zwei Projekte Genehmigungsanträge eingereicht werden. Zudem ist die Neugenehmigung für das Windprojekt Fuchsstadt für drei Windenergieanlagen mit insgesamt 13,5 MW erfolgt. Im Bereich Solar Deutschland konnten mit den Projekten Priestewitz (5 MWp), Schönfeld (1,5 MWp), Doberlug (2 MWp) und Schnabelwaid (7,1 MWp) erfolgreich Zuschlüsse in den Ausschreibungen erreicht werden, bei zwei Projekten davon erstmals im Rahmen der Innovationsausschreibung. Auch einige europäische Projekte wurden ans Netz genommen: Das erste spanische Projekt der Green City AG "El Marqués" mit 12,3 MWp ebenso wie die zwei Wasserkraftanlagen "Biois" und "Orsolina" in Italien. Aufgrund der gestiegenen Projektvolumina hat sich die Green City AG neben dem Privatanlegergeschäft auch im Bereich "Transaktionen" professionalisiert. Allein in 2020 wurden Projektverkäufe mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von etwa 68 Mio Euro. erfolgreich für die Green City AG und ihre Konzerngesellschaften durchgeführt.

Das Jahresergebnis 2020 wird insbesondere aufgrund eines schwächeren Finanzergebnisses unter dem Ergebnis 2019, jedoch im Rahmen der Erwartungen, liegen.

## Ausblick 2021

Auch für 2021 verfolgt die Green City AG den konsequenten Ausbau und die Weiterentwicklung der Projekt-Pipeline im Bereich Wind und Solar. In diesem Jahr ist die Green City AG bereits mit zwei Windbaustellen in Merzig und Fuchsstadt gestartet, weitere PV-Baustellen werden im Laufe des Jahres folgen. Für das Geschäftsjahr 2021 geht die Green City AG von einem deutlich positiven Ergebnis aus.

### Pressekontakt

Green City AG  
Iris Cuntze  
Zirkus-Krone-Straße 10, 80335 München  
Telefon (089) 890668-520  
E-Mail: [presse-ag@greencity.de](mailto:presse-ag@greencity.de)

### Weitere Informationen

[www.greencity.de/ag](http://www.greencity.de/ag)  
[www.facebook.com/greencityag](https://www.facebook.com/greencityag)  
[www.youtube.com/user/greencityenergy](https://www.youtube.com/user/greencityenergy)  
[www.twitter.com/greencity\\_ag](https://www.twitter.com/greencity_ag)

---

## Über die Green City AG: Lebenswerte Städte schaffen

Durch die Beschleunigung der Energie- und Verkehrswende verbessert Green City die Lebensqualität in Städten und Kommunen. Als Tochter des Umweltschutzvereins Green City e.V. leistet die Green City AG einen maßgeblichen Beitrag für eine ressourcenunabhängige und klimafreundliche Energieversorgung durch 100% Erneuerbare Energien sowie den schnellstmöglichen Übergang in das Zeitalter der Elektromobilität. Um die Energie- und Verkehrswende in die Tat umzusetzen, konzentriert sich das Unternehmen auf die Geschäftsfelder Renewables, Power, Finance, Drive und Experience. Für ihre hohen Nachhaltigkeitsstandards wurde die Green City AG u.a. mit dem Europäischen Solarpreis 2017, dem Sustainability Award, dem Energy Globe Award sowie dem Best Community Award ausgezeichnet. Die Nachhaltigkeits-Ratingagentur oekom research bewertet die Green City AG außerdem mit dem Prime-Status B+. Alle Daten und Fakten zur Green City AG unter <https://ag.greencity.de/ueber-uns/>

---